

WJD Training Policy

V 4.0

Inhalt

1.	Präambel	3
2.	WJD Training – der Dienstleister	5
2.1	Von WJD zertifizierte Trainings	5
2.2	JCI Official and Recommended Courses	6
2.3	Schnittstellen zu anderen Trainings	6
3.	WJD-Training – der Anbieter	6
3.1	WJD Bundesakademien	7
3.1.1	german academy (GA)	7
3.1.2	Teamführungsakademie	7
3.2	Empfehlungen für Trainings und Akademien auf Länderebene (WJ-Akademien)	7
3.2.1	Regional- bzw. Landesakademien	7
3.3	Empfehlungen für Trainings und Akademien auf Kreisebene	8
3.3.1	Kreisakademien	8
4.	WJD Training – der Ausbilder	9
4.1	Trainings und Seminare zur Trainerausbildung	9
4.1.1	WJD Trainer (Train the Trainer – Basic)	9
4.1.2	WJD Designer (Train the Trainer – Entwickler Workshop)	9
4.1.3	WJD Excellence (Train the Trainer – Vertiefungs-Workshop)	9
4.1.4	Weitere Angebote	9
4.2	Trainergrade	10
4.3	Trainerrollen	12
4.4	Altersgrenzen	12
5.	Gremien von WJD Training	13
6.	Eskalation/Revision/Audit	13

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

1. Präambel

Die Wirtschaftsjunioren Deutschland (WJD) stehen zu lebenslangen Lernen und möchten Mitglieder und Unternehmen der Mitglieder in diesem Prozess fördern und fordern. WJD Training (WJDT) übernimmt bei WJD diese Aufgabe.

WJDT stärkt den Verband und seine Mitglieder durch ein Angebot an hochwertigen Seminaren und Trainings (im weiteren Verlauf dieses Dokuments zusammenfassend „Trainings“ genannt), die die Entwicklung der Mitglieder fördert, ihnen ermöglicht ihre Fähigkeiten auszubauen und ihre Ausbildung als Trainer innerhalb von WJD unterstützt.

Mit dieser Policy beschreibt WJDT, wie es dieses Ziel erreichen möchte und welche Prozesse dafür genutzt werden können. Die Policy richtet sich somit an diejenigen, die sich an Trainings als Organisatoren, Trainer, Entwickler oder auch als Teilnehmer engagieren wollen.

Eine Policy zeichnet naturgemäß ein Regelwerk auf, macht Prozesse erkennbar und gibt Definitionen vor. Der eigentliche Grund einer solchen Policy ist allerdings, alle Beteiligten dabei zu unterstützen das gemeinsame Ziel zu erreichen. Mitglieder sollen durch Trainings Möglichkeiten erhalten, sich weiter zu entwickeln, neue Fähigkeiten anzueignen und damit einen wesentlichen Beitrag zu den Zielen von WJD beizutragen.

WJD-Trainer haben im Rahmen von WJDT eine besondere Rolle. Sie sind diejenigen, die mit ihrem Wissen, ihren Fähigkeiten und ihrem Engagement dafür sorgen, dass Mitglieder an qualitativ hochwertigen Trainings teilnehmen können. Daher ist es ein besonderes Anliegen dieser Policy, WJD-Trainer zu fördern und zu unterstützen.

Die WJD-Trainer-Karriere ist eine von vielen Möglichkeiten für Mitglieder, sich innerhalb von WJD zu engagieren.

Darüber hinaus will diese Policy dabei helfen, dass WJD-Trainer möglichst schnell und oft die Möglichkeit bekommen, als Trainer innerhalb von WJD zu wirken, Erfahrungen zu sammeln und schließlich auch selbst Trainings anzubieten. Um dies zu erreichen definiert diese Policy eine Trainerausbildung, welche innerhalb von drei Ausbildungsstufen abgeschlossen ist und es dem Mitglied ermöglicht, schnell als Trainer tätig zu werden. Die auf diese drei Stufen folgenden zwei Stufen gehen bewusst von außergewöhnlichem Engagement aus und unterstützen WJDT dabei, die Qualität der WJD-zertifizierten Trainings zu fördern und außerordentliches Engagement zu würdigen.

Des Weiteren sorgt diese Policy aber auch dafür, dass WJD-Trainer möglichst viele Gelegenheiten erhalten als Trainer tätig zu werden. Mit den WJD-zertifizierte Trainings werden Trainings geschaffen, die eine möglichst hohe Anzahl an Plätzen für Assistent Trainer bieten und deren Trainingsinhalte so beschrieben sind, dass sie von WJD Trainern gehalten werden können.

Im Rahmen der Policy wird beschrieben

- was WJD-zertifizierte Trainings sind;
- unter welchen Voraussetzungen solche Training im Namen der WJD beworben bzw. angeboten werden;
- wie WJDT solche Trainings unterstützen kann und

- wie Mitglieder dazu befähigt werden, diese Trainings als Trainer durchzuführen.

Diese Policy beschreibt auch, wie Trainings durch Mitglieder, Mitgliedskreise und Landesverbände ausgerichtet werden können und welche Unterstützung WJD bzw. WJDT dabei liefern kann. Die hierbei angebotenen Trainings sind Werkzeuge, die mit Unterstützung von WJD-Trainern im Sinne von WJD standardisiert werden können um dann im weiteren Verlauf als WJD-zertifizierte Trainings mit voller Unterstützung von WJDT angeboten zu werden.

In diesem Sinne sind Mitglieder, Mitgliedskreise und Landesverbände eingeladen, selbstständig Trainings anzubieten, zu entwickeln und WJD zu unterstützen, diese als zertifizierbares Training zur Verfügung zu stellen oder mit dem gewünschten Ausrichter abzustimmen und unter dem jeweiligen Ausrichternamen anzubieten.

Diese Policy richtet sich an:

- Teilnehmer und Mitglieder (siehe Abschnitt 2)
- Organisatoren (insbesondere in Abschnitt 3)
- WJD Trainer und zukünftige WJD Trainer (siehe Abschnitt 4)

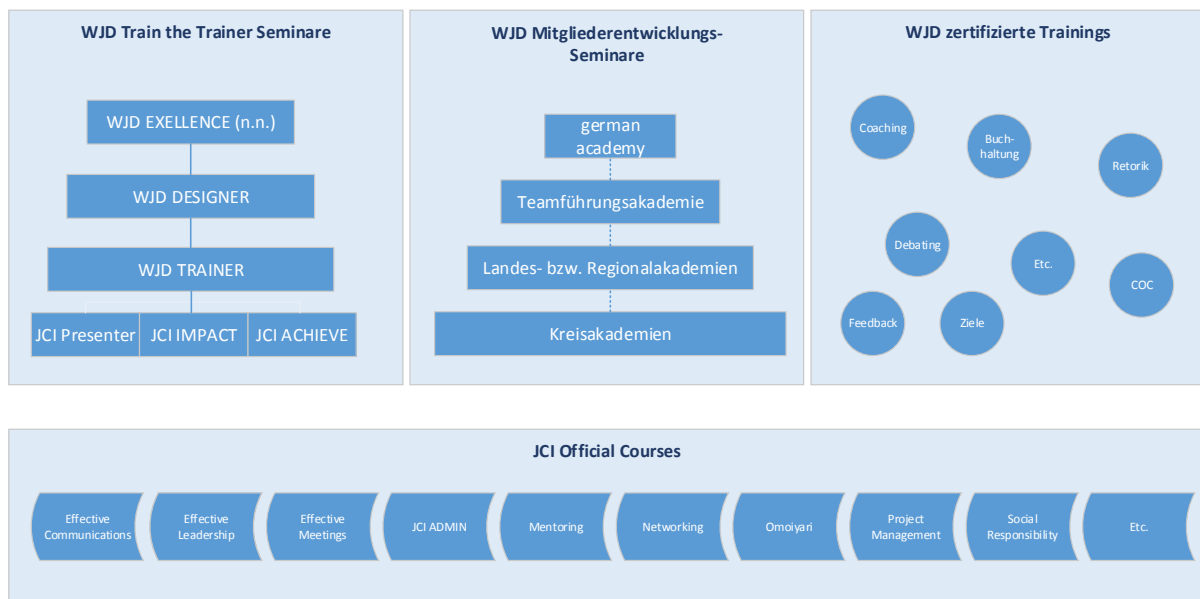


Abbildung 1: Das Schaubild spiegelt den derzeitigen Stand der durch WJD geplanten und vorgeschlagenen Trainings bzw. Akademien wieder. Dieser kann durchaus im weiteren Verlauf verändert bzw. durch weitere Angebote erweitert werden.

2. WJD Training – der Dienstleister

WJDT unterstützt Kreise, Länder und Bund dabei, Trainings zu organisieren, um Mitglieder und Organisation zu stärken. Die angebotenen Trainings können in vier Verantwortungsbereichen gesehen und angeboten werden:

- Angebote des Bundes,
- Angebote der Länder,
- Angebote der Kreise und
- von WJD-zertifizierten Trainings.

WJDT kann die jeweiligen Organisatoren unterstützen und Koordinationsaufgaben übernehmen. Als Dienstleister der unterschiedlichen Verantwortungsbereiche hilft WJDT Termine zu koordinieren, Verantwortliche miteinander in Kontakt zu bringen oder auch Organisationsprozesse zu beschreiben.

Inhaltlich beteiligt sich WJDT nur an Trainings, die in der Verantwortlichkeit des Bundes angesiedelt sind. Die Organisation solcher Trainings kann WJDT an Kreise oder Länder delegieren, ebenso wie Trainer vorschlagen oder bestimmen. Weiterhin unterstützt WJDT diejenigen Trainer, die sich über WJD zertifizieren lassen und die Gelegenheit ergreifen, auch eigene Trainings innerhalb von WJD anbieten.

2.1 Von WJD zertifizierte Trainings

Neben den Trainings zur Ausbildung von Trainern und zur Entwicklung und Vernetzung von Mitgliedern gibt es innerhalb von WJD weitere, qualitativ hochwertige Trainings.

Diese Trainings haben unterschiedliche Inhalte und Zielsetzungen. Sie können bspw. der Vertiefung von Themen dienen, die innerhalb der Mitgliederentwicklungsseminare nicht, oder nur oberflächlich behandelt wurden. Sie können aber auch ganz andere Themen aufgreifen, die der Entwicklung von Fähigkeiten dienen, die für die Verbandsarbeit nützlich sind, ebenso wie beruflich oder persönlich Nutzen bieten.

Sofern diese Trainings im Namen von WJD ausgerichtet bzw. beworben werden sollen, unterliegen diese den folgenden Anforderungen.

- Das Training muss den ethischen und moralischen Grundwerten der WJD entsprechen.
- Die eingesetzten Trainer wurden von WJD im Rahmen der in dieser Policy beschriebenen Train-the-Trainer Ausbildung zertifiziert.
- Das Training bietet einem oder mehreren WJD Trainern Trainingsmöglichkeiten als Assistent oder Listening Trainer mitzuwirken (siehe auch 4.3 Trainerrollen).
- Das Trainingskonzept liegt WJD offen und ist frei von Rechten Dritter, bzw. WJD hat ein zeitlich und räumlich uneingeschränktes Nutzungs- und Verwertungsrecht einschließlich des Rechtes zur Veränderung, Erweiterung und Vervielfältigung eingeräumt bekommen.
- Jeder Trainer bzw. jeder, der als Trainer im Rahmen von WJDT aktiv werden möchte, hat vor Beginn eines Trainings bzw. vor Beginn der Trainerausbildung eine Erklärung im Hinblick auf die Ablehnung der Lehren bezüglich „Scientology“ und L. Ron Hubbard abzugeben, die dem Ressortinhaber Training zu übersenden ist; ein Muster dieser Erklärung ist dieser Training Policy als Anlage beigefügt.

Darüber hinaus sollten alle von WJDT angebotenen Trainings auf Basis des WJD Designer beschrieben und dokumentiert sein, so dass sichergestellt ist, dass sie jederzeit von entsprechend qualifizierten Trainern gegeben werden können. WJDT kann hier jedoch im Einzelfall Ausnahmeregelungen für eine zu definierende Übergangszeit festlegen.

Es können weitere Anforderungen für einzelne Bereiche bzw. einzelne Trainings gelten, welche in den jeweiligen Bereichen bzw. Trainingsbeschreibungen definiert werden.

Über die Zertifizierung entscheidet WJDT anhand der o.g. Kriterien.

2.2 JCI Official Courses

JCI Official Courses sind automatisch auch zertifizierte WJD Trainings und bedürfen keiner weiteren Freigabe durch WJD. Sie unterliegen jedoch, anders als WJD zertifizierte Trainings, den von JCI vorgegebenen Training und Lizenzvereinbarungen. Die Trainergrade unter 4.2. regeln wer im Rahmen von WJDT diese Trainings in welcher Rolle halten kann. WJD Training kann jederzeit internationale Trainer mit geeigneter Qualifikation – ohne WJD Training Qualifikation – einladen ein Training in Deutschland zu geben. Die Entscheidung über die Einladung obliegt WJDT.

Die Liste der JCI Official Courses wird bei JCI geführt.

2.3 Schnittstellen zu anderen Trainings

Es ist die Überzeugung von WJDT, dass die Bündelung von Mitgliederengagement und das gemeinsame Arbeiten an Zukunftskonzepten deutliche Mehrwerte schaffen. Vor diesem Hintergrund ist es ein wichtiges Anliegen von WJDT, dass sich die einzelnen Trainings inhaltlich und organisatorisch ergänzen, damit die Arbeit der engagierten Mitglieder größtmöglichen Nutzen bringt.

Daher wird WJDT die Ausrichter der einzelnen Trainings darin unterstützen, ihre Schnittstellen bzw. Schnittmengen mit anderen Trainings zu überprüfen und in den Dialog mit den Ausrichtern dieser Trainings zu treten.

WJDT wird in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Ausrichtern darauf hinarbeiten, dass im Interesse der einzelnen Ausrichter und der interessierten Teilnehmer die angebotenen Themen zueinander passen und sich ergänzen.

Diese Überlegungen sind eine wichtige Grundvoraussetzung zur Zertifizierung der jeweiligen Trainings im Rahmen von WJDT.

3. WJD-Training – der Anbieter

Die WJD bieten über WJDT aufeinander abgestimmte Fortbildungsinstrumente an, die gemeinsam das Ziel verfolgen, Mitglieder zu vernetzen, ihnen die für die Arbeit bei den Wirtschaftsjunioren nötigen Fähigkeiten zu vermitteln und ihre persönliche Weiterentwicklung zu fordern. Hierbei konzentriert sich WJDT auf einige wenige hochwertige und aufeinander abgestimmte Trainings.

Die Konzentration von WJDT auf diese Trainings und ihnen entsprechende Trainingsabfolge hat zum Ziel, dass

- die jeweiligen Formate im Sinne von WJD dokumentiert und ausgerichtet werden
- möglichst viele WJD Trainer Gelegenheit erhalten sich innerhalb dieser Trainings zu engagieren
- Mitglieder eine klare Orientierung erhalten, mit welchen Trainings WJD ihre persönliche Weiterentwicklung fördern kann und in welcher Reihenfolge diese optimaler Weise besucht werden sollten
- diese Formate so ausgelastet werden, dass es für die Ausrichter und die teilnehmenden Mitglieder im Sinne des Lern- und Vernetzungserlebnisses sinnvoll ist.

3.1 WJD Bundesakademien

Bundesakademien sind mehrtägige, bundesweit beworbene und von bzw. im Namen von WJD ausgerichtete Trainingsveranstaltungen. Sie tragen den Namen WJD gefolgt vom Akademienamen. (bspw. German Academy)

3.1.1 German Academy (GA)

Schwerpunkte der German Academy (GA, Dauer: 3,5 Tage) sind: Kommunikation, Umgang mit Medien, Repräsentation, Grundlagen der Gruppendynamik.

Zielgruppe für dieses Training sind Potentialträger, die einen Landesvorsitz oder eine Funktion im Bundesvorstand übernehmen möchten. Neben den fachlichen und sozialen Grundlagen wird hier auch eine Teamkultur ermöglicht, die bei zukünftigen Ämtern, insbesondere innerhalb von WJD, die Arbeit erleichtert.

Teilnehmer der GA durchlaufen einen Auswahlprozess und werden vom Bundesvorstand der WJD zur Teilnahme eingeladen. Teilnehmer sollten sich für weitere Aufgaben auf Landes- und/oder Bundesebene engagieren. Weitere Details regelt die „Richtlinie zum Auswahlverfahren zur German Academy der Wirtschaftsjuvenen Deutschland -German Academy Richtlinie“.

3.1.2 Teamführungsakademie (TFA)

Bei dieser Akademie (3,5 Tage) werden Führungsfähigkeiten wie z.B. das Wissen um Gruppendynamik, Management, Psychologie vermittelt. Die Teilnehmer erhalten die Gelegenheit das theoretisch erworbene Wissen und verschiedene Führungstechniken praktisch anzuwenden.

3.2 Empfehlungen für Trainings und Akademien auf Länderebene (WJ-Akademien)

3.2.1 Regional- bzw. Landesakademien

Regional bzw. Landesakademien sind meist mehrtägige Trainingsveranstaltungen auf Landes- bzw. Regionalebene. Sie tragen den Namen WJ – gefolgt vom Namen des ausrichtenden Bundesland bzw. der Region und dem Akademienamen (bspw. NRW Akademie)

Zielgruppe	Engagierte Vollmitglieder mit Potential (regional offen, Landesebene)
Inhalte	WJD und JCI Verbandsstrukturen, Ziele WJD, Projekte
Ziele	Information, Mitgliederbindung, Motivation, regionale Vernetzung
Dauer	1,5-3 Tage

Landesakademien wie z.B. die Süd-West-, Bavarian-, Hanseraum- oder Mitteldeutsche-Academy, Kreissprecher Skilltraining sind geeignet für Mitglieder, die die Strukturen des Verbandes besser kennen lernen wollen und sich für Aufgaben im Kreis- oder Landesvorstand interessieren. Die Struktur von WJD und JCI, deren Projekte und Partner stehen im Vordergrund. Die Anwesenheit von Vertretern des Bundesvorstandes, der Bundesgeschäftsstelle und ggf. eines internationalen Gastes soll ermöglicht werden. Optional können JCI Trainings wie JCI Achieve und JCI Admin enthalten sein.

3.3 Empfehlungen für Trainings und Akademien auf Kreisebene

3.3.1 Kreisakademien

Kreisakademien sind meist Trainingsveranstaltungen auf Kreisebene. Sie tragen den Namen WJ – gefolgt vom Kreisnamen und dem Akademienamen. (bspw. WJ Musterstadt XY - Akademie)

Zielgruppe	Interessenten, Probe- und Neumitglieder (Kreis offen, Kreisebene)
Inhalte	Kennen lernen, Kreisprojekte und Kreisschwerpunkte zeigen, Vorstellung WJD und WJD Ziele
Ziele	Information, Mitgliedergewinnung, Mitgliederbindung, lokale Vernetzung
Dauer	0,5-1,5 Tage

Kreisakademien verstehen sich als Neumitgliederseminar auf Kreisebene. Bei den Kreisakademien steht der Kreis mit seinen lokalen Verflechtungen und Projekten im Mittelpunkt. Die Anwesenheit eines Vertreters des Landesvorstandes und der Landesgeschäftsstelle soll ermöglicht werden. Optional können JCI Trainings wie JCI Impact integriert werden.

4. WJD Training – der Ausbilder

Mitglieder, die als Trainer in einem von WJDT bzw. von JCI offiziell angebotenen Training arbeiten möchten, müssen die WJD Trainer Ausbildung durchlaufen.

Diese Ausbildung erfolgt über mehrere Stufen (Trainergrade). Anders als bei den o.g. Akademien ist es hier zwingend erforderlich, dass vor Beginn einer neuen Stufe die vorausgehende Stufe erfolgreich abgeschlossen wurde. Die einzelnen Stufen werden in Abschnitt 4.2 Trainergrade beschrieben.

Ziel der WJD-Trainer Ausbildung ist es, Wirtschafts Junioren die Fähigkeiten zu vermitteln, Wissen effektiv an andere Wirtschafts Junioren weiterzugeben. Das folgende Ausbildungskonzept soll stufenweise neue Trainer darauf vorbereiten, qualitativ hochwertige und anspruchsvolle Trainings geben zu können.

4.1 Trainings und Seminare zur Trainerausbildung

4.1.1 WJD Trainer (Train the Trainer – Basic)

Ziel	Vermittlung des Grundlagenwissen für einen Trainer
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung der grundlegenden Prinzipien der Erwachsenenbildung • Förderung der Kreativität, Eigenverantwortung und Experimentierfreude der Trainer und Teilnehmer
Dauer	3 Tage
Teilnahmevoraussetzungen	WJD Mitglied

4.1.2 WJD Designer (Train the Trainer – Entwickler Workshop)

Ziel	Diese Trainer können und sollen in der Zukunft weiter WJD zertifizierte Trainings entwickeln und anbieten.
Inhalt	Dieser Workshop eignet sich für diejenigen Trainer, die lernen möchten, wie ein Training so gestaltet werden kann, dass das Konzept auch von anderen Trainern genutzt und adaptiert werden kann.
Dauer	3 Tage
Teilnahmevoraussetzungen	JCI Trainer Bronze (Siehe Abschnitt 4.2 Trainergrade)

4.1.3 WJD Excellence (Train the Trainer – Vertiefungsworkshop)

Ziel	Tieferer Einstieg in die Erwachsenenbildung
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendung und Bewertung von Gruppenaktivitäten (Indoor / Outdoor) • Persönlichkeitstypen und Kommunikation • Gruppendynamik und Psychologie • Umgang mit Medien
Dauer	3 Tage
Teilnahmevoraussetzungen	JCI Silber (Siehe Abschnitt 4.2 Trainergrade)

4.1.4 Weitere Angebote

Weitere WJD zertifizierte Train-the-Trainer Seminare können entwickelt werden und in diese Policy einfließen, sobald sie fertig sind.

4.2 Trainergrade

Es gibt fünf Trainergrade die mit wachsender Erfahrung bzw. Weiterbildung zu erreichen sind:

Trainergrad	Voraussetzungen zum Erreichen des Trainergrades	Berechtigung
WJD Trainer Basic	Abschluss von <ul style="list-style-type: none"> - JCI Presenter - WJD-Trainer 	Assistant-Trainer von besuchten JCI und WJD-zertifizierten Trainings
WJD Trainer Bronze	Abschluss von <ul style="list-style-type: none"> - WJD Trainer Basic - JCI Impact - JCI Achieve <p>Im Grad Basic: 15 Trainerstunden im Rahmen der WJ, davon</p> <ul style="list-style-type: none"> - mindestens 9 Stunden Assistant-Trainer eines WJD zertifizierten Trainings <p>Freigabe durch zwei WJD Trainer Silber</p>	Teilnahme an WJD Designer Darf nach Freigabe durch zwei WJD-Trainer (ab WJD Trainer Silber oder höher), Headtrainer eines dreistündigen JCI Trainings werden.
WJD Trainer Silber	Abschluss von <ul style="list-style-type: none"> - WJD Trainer Bronze - WJD Designer <p>Im Grad Bronze: 20 Trainerstunden im Rahmen der WJ, davon</p> <ul style="list-style-type: none"> - 2 x min. Assistant-Trainer JCI Presenter - 12 Stunden min. Assistant-Trainer von zwei weiteren WJD zertifizierten Trainings <p>Im Grad Basic – Bronze:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1 x min. Assistant-Trainer einer WJ-Akademien <p>Freigabe durch zwei WJD Trainer Gold</p>	Darf WJD Trainer Bronze zu Headtrainern von dreistündigen JCI Trainings machen Teilnahme an WJD Trainer Excellence
WJD Trainer Gold	Abschluss von <ul style="list-style-type: none"> - WJD Trainer Silber - WJD Excellence (sobald verfügbar) <p>Im Grad Silber: 30 Stunden Headtrainer eines WJD zertifizierten Trainings oder WJ Akademie</p> <p>Im Grad Bronze – Silber: 3 x Trainer einer WJD Bundesakademie 2 x min. Assistant- Trainer bei WJD Trainer, WJD Designer oder WJD Excellence</p> <p>Freigabe durch zwei WJD Trainer Gold und einem WJD Trainer Platin.</p>	Darf Trainer zu Headtrainer von WJD zertifizierten Trainings machen. Darf WJD Trainer Basic zu WJD Trainer Bronze / WJD Trainer Bronze zu WJD Trainer Silber prüfen.

Trainergrad		Voraussetzungen zum Erreichen des Trainergrades	Berechtigung
WJD	Trainer Platin	Abschluss von - WJD Trainer Gold Im Grad Gold: 20 Stunden Headtrainer eines WJD zertifizierten Trainings oder WJ Akademie Erstellung eines min. dreistündigen WJD zertifizierten Trainings Im Grad Bronze – Gold: 2 x Headtrainer einer WJD Bundesakademie 2 x Headtrainer von WJD Trainer, Designer oder Excellence Prüfung von min. drei WJD Trainer Silber und einem WJD Trainer Gold. Freigabe durch zwei WJD Trainer Platin sowie durch den Ressortinhaber Training Ernennung durch WJD Bundesvorsitzenden	Darf WJD Trainer Silber zu WJD Trainer Gold sowie WJD Trainer Gold zu WJD Trainer Platin prüfen.

Soweit nicht anders innerhalb der Beschreibung des jeweiligen Trainings geregelt, zählt für die Stundenberechnung die Gesamtdauer des jeweiligen Trainings, nicht nur der Anteil des jeweiligen Trainers am Training.

Die jeweils freigebenden Trainer müssen nicht gemeinsam physisch zusammentreffen. Sie müssen jedoch jeweils bei mindestens einem Training des Trainers, welches er im Rahmen seines aktuellen Trainergrad (bspw. Silber) gegeben hat, anwesend gewesen sein und dieses Training zur Erreichung des angestrebten nächsten Grads (bspw. Gold) gegenüber WJD Training als geeignet dokumentieren.

Sollte es für ein Training noch keinen WJD Headtrainer geben, kann der Ressortinhaber Training für das Training einen qualifizierten Trainer Grad Silber zum Headtrainer für dieses Training erklären.

Die Verleihung von Graden ehrenhalber ist nicht vorgesehen.

Die WJD Train- the Trainer Ausbildung ist mit dem Erreichen des Silber Grades abgeschlossen.

Die auf Silber folgenden Gold und Platin Grade dokumentieren die aufgrund der gegebenen Trainings gewachsene Erfahrung und das fortgesetzte Engagement im Sinne von WJD Training.

Der Platin Grad bildet dabei die höchste Stufe und wird aufgrund der hohen Anforderungen und dem damit für den Trainer verbundenen Zeitaufwand nur von einigen wenigen WJD Trainern erreicht werden können. Der Platin Grad dokumentiert außergewöhnliches Engagement verbunden mit höchster Trainingsqualität.

4.3 Trainerrollen

Innerhalb der einzelnen Trainings gibt es vier Trainerrollen:

1) Headtrainer (HT)

Kann jeder Trainer ab Bronze werden, der jedes Modul des Trainings mindestens einmal selbst gehalten hat. Für jedes Modul muss eine Empfehlung als HT vorliegen. Der HT ist für die Qualität des gehaltenen Trainings und außerdem für die Einteilung, das Briefing und das Feedback an die Assistant-Trainer verantwortlich.

Für einzelne Trainings können weiterführende Anforderungen an den Headtrainer bestehen.

2) Trainer

Diese Trainerrolle gibt es in WJD Bundesakademien. Im Rahmen von WJD Bundesakademien arbeiten in der Regel mehrere erfahrene WJD-Trainer unter einem Headtrainer als Team zusammen. Diese Trainer verantworten ganze Trainingsmodule bzw. Trainingsgruppen und arbeiten innerhalb dieser selbstständig. Die Voraussetzungen zur Teilnahme als Trainer werden in den Handbüchern der einzelnen Bundesakademien geregelt.

3) Assistant-Trainer

Kann nach Rücksprache mit dem jeweiligen Headtrainer jeder WJD-Trainer werden, der das entsprechende Training absolviert hat.

Der Assistant-Trainer hält einzelne Module eigenverantwortlich nach Rücksprache mit dem HT. Der HT unterstützt den Assistant-Trainer bei der Einarbeitung und gibt ihm Feedback. Nach dem Training spricht der HT je Modul eine Empfehlung aus: „Empfohlen als AT“ (d.h. wiederholen) bzw. „Empfohlen als HT“

Aufgabe des AT ist, das Training besser kennen zu lernen, Erfahrung zu sammeln und sich in Richtung eines HT für das Training zu entwickeln.

Im Rahmen von WJD Akademien sind z.B. Outdoortrainer in der Assistant Trainer Rolle.

4) Listening Trainer

Informiert sich über das jeweilige Training, und kann vom Headtrainer mit einfachen Aufgaben oder Modulen betraut werden.

In begründeten Ausnahmefällen kann ein externer Trainer (z.B. ein nicht WJD-Mitglied oder ein WJD-Mitglied ohne WJD Trainerausbildung) bei nachgewiesener Befähigung in Absprache mit dem jeweiligen HT und dem Ressortinhaber Training für ein offizielles WJD Training als AT eingesetzt werden, wenn der Einsatz eigener Trainer nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich ist.

Eine Vergütung wird nicht gezahlt, Reise- und Übernachtungskosten können im üblichen Rahmen gegen Beleg erstattet werden. Dies ist jedoch mit dem Ausrichter direkt und selbst auszuhandeln.

4.4 Altersgrenzen

Eine Beschränkung der Trainertätigkeit auf die allgemeine JCI/WJD Altersgrenze von 40 Jahren ist bis zur Stabilisierung des Trainingsangebotes außer Kraft. Die weitere Aussetzung oder

Wiedereinführung ist jährlich zu prüfen und vom Bundesvorstand auf Empfehlung des Ressortinhabers Training zu beschließen.

Ist ein Training grundsätzlich mit einem Trainer zu besetzen, der ordentliches Mitglied eines Kreises im Sinne der WJD-Satzung ist, soll ein Fördermitglied oder anderes Mitglied nach Vollendung des 40. Lebensjahres nur dann eingesetzt werden, wenn der Einsatz eines ordentlichen Mitglieds nicht oder nur mit erheblichem Aufwand möglich ist.

Senatoren sind lebenslang berechtigt, Trainerrollen im Rahmen von WJDT zu übernehmen

Die Mitglieder von WJD Training und Trainingsorganisatoren werden zu jeder Zeit einem Trainer, der die Altersgrenze von 40 Jahren nicht überschritten hat, bei vergleichbarer Qualifikation den Vorrang geben.

5. Gremien von WJD Training

WJD Training bildet sich aus

- 1) Ressortinhaber Training
- 2) der Gesamtheit der WJD Trainer mit GOLD und PLATIN Grad welche in den vergangenen zwei Jahren als Trainer innerhalb von WJDT aktiv waren (Trainerrat).

Änderungen an dieser Policy können dem Bundesvorstand mit einfacher Mehrheit durch den Trainerrat vorgeschlagen werden oder durch den Bundesvorstand in Abstimmung mit dem Ressortinhaber Training herbeigeführt werden. Der Bundesvorstand der Wirtschaftsjunioren Deutschland beschließt über die geänderte Policy.

Bei Uneinigkeit zwischen Trainerrat und Ressortinhaber Training können der WJD Bundesvorsitzende oder WJD Bundesvorstand angerufen werden, welcher dann abschließend entscheiden kann.

6. Eskalation/Revision/Audit

Alle ausgesprochenen Empfehlungen, Beurteilungen und getroffene Entscheidungen hinsichtlich der weiteren Entwicklung eines Mitglieds/Trainers oder der Anerkennung eines Trainings oder einer Trainingsleistung können auf Antrag bei der jeweils nächst höheren Instanz gemäß folgender Hierarchie erneut geprüft und abweichend entschieden werden.

Trainer > Head Trainer > Ressortinhaber Training > Bundesvorstand

Die Reihenfolge ist ab der Einstiegsinstanz einzuhalten. WJDT entscheidet auf Basis des Antrages nach Rücksprache mit den Beteiligten, der Ressortinhaber Training kann weitere Experten hinzuziehen und Auflagen, wie z.B. eine wiederholte Überprüfung anordnen. Der Bundesvorstand entscheidet abschließend. Das Beschreiten des Rechtsweges ist im gesetzlich zulässigen Rahmen ausgeschlossen.

Die Gesamtheit der WJD-Trainer mit Gold oder Platin Grad bilden zusammen mit dem Ressortinhaber Training den Souverän für Entscheidungen, die WJDT betreffen. Hierzu zählen insbesondere:

- Vorschläge für Änderungen und Ergänzungen der Policy
- Zertifizierung von Trainings
- Zertifizierung von Trainern, Zulassung von Fremdausbildungen

Versammlungen können jederzeit mit einer dem Inhalt und dem Versammlungsort angemessener Frist (min. 7 Tage) vom Ressortinhaber Training einberufen werden. Dabei ist der Versammlungsort bzw. die Versammlungsart so zu wählen, dass jedes stimmberechtigte Mitglied unter zumutbarem Aufwand die theoretische Möglichkeit hat teilzunehmen.

Versammlungen können physisch an einem Ort, aber auch per Telefon- bzw. Videokonferenz stattfinden.

Eine einberufene Versammlung ist in jedem Fall beschlussfähig, sobald mehr 50% der Trainer im Trainerrat mit dem Ressortinhaber Training an der Versammlung teilnehmen. Stimmübertragungen sind nicht zulässig.

Muster-ERKLÄRUNG Scientology

Ich, _____
(Vorname und Nachname)

erkläre,

- 1) dass ich bzw. mein Unternehmen nicht nach der Technologie von L. Ron Hubbard arbeite/arbeitet,
- 2) dass weder ich noch meine Mitarbeiter nach der Technologie von L. Ron Hubbard geschult werde/werden bzw. keine Kurse und/oder Seminare nach der Technologie von L. Ron Hubbard besuche/besuchen und
- 3) dass ich die Technologie von L. Ron Hubbard zur Führung meines Unternehmens (zur Durchführung meiner Seminare) ablehne.

Datum

Unterschrift